

Weiterbildungen für werdende Lehrer?

Beitrag von „sfrick“ vom 26. Januar 22:14

Haben Sie es schon mal mit Erteilen von Nachhilfe versucht, um wenigstens etwas Praxis zu bekommen? Wenn Sie überhaupt keine Lehrerfahrung haben, können Sie es erst mit wenigen Schülern versuchen, die motiviert sind, da ihre Eltern dafür viel Geld bezahlen. Sie werden dann auch mit dem Lehrplan Ihres Bundeslandes konfrontiert werden. Außerdem können Sie im Gespräch mit den Schülern erfahren (denn Schüler wissen alles), an welcher Schule gerade eine Vertretungsstelle benötigt wird und sofort reagieren.

Die meisten offiziellen Fortbildungen kosten Geld und Sie benötigen dafür eine Personalnummer bzw. Schulnummer bei der Anmeldung. Hin und wieder gibt es kleinere Fortbildungen bei Schulbuchverlagen (inklusive dem beworbenen Schulbuch). Die sind meistens kostenlos und man erfährt, was gerade im Unterrichtssektor angesagt ist. Es ist aber nichts in die Tiefe gehendes. Die Teilnehmerscheine kann man aber wunderbar in die Fortbildungsmappe heften und bei einem Vorstellungsgespräch vorzeigen.